

EU Klimapolitik steht kurz vor dem Kollaps! Grüne Politik erleidet schwere Niederlage



Der Stern schreibt:....Das Europaparlament hat die geplante Reform des Handels mit Verschmutzungsrechten abgelehnt. Eine knappe Mehrheit des Parlaments sprach sich am Dienstag dagegen aus, die Emissionszertifikate angesichts rapide sinkender Preise zu verknappen und damit wieder teurer zu machen. Die Vorlage soll nun in die zuständigen Ausschüsse zurückverwiesen werden. Die Abgeordneten stimmten damit gegen den Gesetzentwurf der EU-Kommission. Dieser sah vor, Verschmutzungsrechte zeitweise vom Markt zu nehmen. Der federführende Umweltausschuss hatte im Februar knapp dafür gestimmt. (Weiterlesen [hier](#))

Im britischen Telegraph ist zu lesen:

Die Klimapolitik der Europäischen Union steht am Rande des Zusammenbruchs nachdem heute die Abgeordneten Europas Flaggschiff, den CO2-Emissionshandels durch Abstimmung gegen eine Maßnahme, um den Preis von CO2-Zertifikaten zu unterstützen, torpediert haben. Der Preis der CO2-Zertifikate stürzte bis zu 45 Prozent auf ein Rekordtief 2,63 € pro Tonne ab, nachdem das Europäische Parlament einen Vorschlag zur Änderung der EU Emissionshandel Gesetze zu ändern, ablehnte, um den Verkauf von 900 Mio CO2-Zertifikaten auf den weltweit größten CO2-Zertifikate Märkten zu verzögern .

Die Grünen haben mit Zorn auf diese Abstimmung reagiert und beschuldigten Abgeordneten die Arbeitsplätze vor den Bedürfnissen der Umwelt zu stellen...

Die Maßnahme der Europäischen Kommission als „Rückstaus“ (backloading) bekannt, plante die EU CO2-Zertifikaten durch die Beschränkung des Angebots künstlich zu verteuern, nachdem sie aufgrund des wirtschaftlichen Abschwungs und Kontraktion im verarbeitenden Gewerbe in ganz Europa auf ein Rekordtief im Januar gesunken waren.

Die Ablehnung der Maßnahme wird voraussichtlich einen weiteren Preisverfall von CO2 Emissionsrechten auslösen, evtl. bis auf 1 € und könnte das Ende eines EU-Systems bedeuten, welches auf die Förderung von Investitionen in „saubere“ Technologien abzielte, indem hohe Preise für CO2-Emissionen aus den Schornsteinen der Industrie zu bezahlen wären, die gedacht waren, Kohle befeuerte Kraftwerke dadurch aus dem Markt zu drängen.

Die Abgeordneten waren tief über den Vorschlag gespalten. Sie stimmten mit 334 Stimmen dagegen und mit 315 Stimmen dafür, in einer Debatte, bei der es um die Unterstützung des Wirtschaftswachstums während einer Rezession gegen Verteidiger der Klimaschutzpolitik, die die verarbeitende Industrie für die Herstellung von CO2 bestrafen wollte, ging.

„In der derzeitigen wirtschaftlichen Situation, die Entscheidung für den Rückstau wäre ein falsches Signal für Haushalte und Industrie gleichermaßen. Die Last steigender Kosten würden jetzt nicht benötigt“, sagte Eija-Riitta Korhola, eine Mitte-Rechts finnische Abgeordnete. „Es ist empörend, dass das Parlament mehr Wert auf umweltbelastenden Industrie zu legen scheint als auf eine grüne Zukunft Europas“, sagte Julia Michalak von Climate Action Network Europe.

Hier der Diskussionsbeitrag des britischen Abgeordneten Godfrey Bloom UKIP zum Thema CO2 und Klimawandel (mit Dank an Spürnase Urbahn).

„Man-made global-warming hypothesis‘ is dead in the water – Godfrey Bloom ME

Leider funktioniert die automatische deutsche Untertitelung nicht.

Weitere Pressemeldungen (mit Dank übernommen von WUWT)

16 Apr 2013 12:40

EU parliament rejects carbon market rescue fix



STRASBOURG/BRUSSELS, April 16 (Reuters) - European Union politicians rejected a plan to prop up the...

[Buy/Free trial](#)

16 Apr 2013 14:43

Lawmakers, lobbyists warn of coal, CO2 taxes after backloading defeat

LONDON, April 16 (Reuters Point Carbon) – Europe’s united approach to battling climate change was th...

[Buy/Free trial](#)

MARKETS

16 Apr 2013 16:05

Europe carbon vote sends power, coal, gas prices lower

FRANKFURT/LONDON, April 16 (Reuters) - Prices for electricity and power generation fuels fell sharpl...

Story here:

<http://www.environmentalleader.com/2013/04/16/eu-carbon-prices-plunge-to-record-lows/>

Related articles(bloomberg.com)

[Carbon in Worst Quarter Since 2011 Set for Rescue Vote](#)

(businessweek.com)

[Why Europe’s Carbon Market is Crashing](#)

(ntv meldet soeben; Dank an Leser D. Köhler)

Handel mit CO2-Zertifikaten- Hedegaard hofft auf zweite Chance

Auszug:

Hedegaard hat einen prominenten Mitstreiter. Auch Bundesumweltminister Peter Altmaier (CDU) setzt weiter auf eine Reform des europäischen Handels mit CO2-Verschmutzungsrechten. „Es ist nicht tot, aber es ist in einer Krise“, sagte Altmaier im Deutschlandfunk zum Handelssystem.